



VORWORT

Bis zum Jahr 2020 sollen die Treibhausgasemissionen in Baden-Württemberg gegenüber dem Jahr 1990 um 25 % gesenkt werden, bis zum Jahr 2050 sogar um 90 %. Das bedeutet zum einen, dass der Ausbau der erneuerbaren Energien beschleunigt werden muss. Zum anderen muss der Endenergieverbrauch entscheidend gedrosselt und letztendlich vom Wirtschaftswachstum weitgehend entkoppelt werden – in Baden-Württemberg kalkulieren wir, nach aktuellen Schätzungen, gegenüber dem Jahr 2010 mit ca. 50 % Energieverbrauchsreduzierung bis zum Jahr 2050.

Um diese Ziele zu erreichen, müssen insbesondere in der Energieerzeugung Effizienzpotentiale erschlossen werden. Eine am Markt etablierte und gut funktionierende Technik mit hohem Wirkungsgrad ist die Kraft-Wärme-Kopplung. Diese Technik weist eine große Bandbreite, von Mikro-Blockheizkraftwerken zur Versorgung einzelner Gebäude bis hin zu großen Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen zur Speisung von Fern- und Nahwärmenetzen, auf.

Gerade auch im Verbund mit anderen Technologien lässt sich die KWK sehr gut integrieren. In der Veranstaltung „Kraft-Wärme-Kopplung und Nahwärme im Verbund“ diskutieren Experten und Praktiker anhand konkreter Praxisbeispiele die sehr vielfältigen Nutzungsperspektiven von Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen.

Nutzen Sie diese hervorragende Chance zum fachlichen Austausch, damit wir gemeinsam die Kraft-Wärme-Kopplung als wichtige Säule einer dezentralen Energieversorgung in Baden-Württemberg weiter voranbringen können.

Ihr

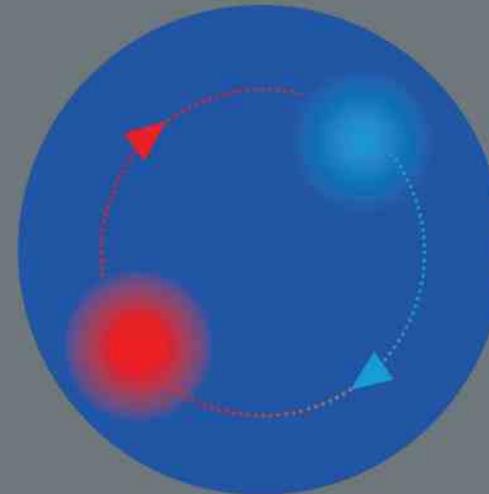
Franz Untersteller MdL
Minister für Umwelt, Klima und
Energiewirtschaft des Landes Baden-Württemberg

4. FACHTAGUNG

Kraft-Wärme-Kopplung und Nahwärme im Verbund

MITTWOCH, 1. OKTOBER 2014

STUTT GART



Arbeitskreis Dezentrale Energietechnik



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

	PROGRAMM		MITTAGSPAUSE
09:30	BEGRÜSSUNG UND MODERATION Prof. Dr. Bernd Thomas, Leiter des Arbeitskreises DEZENT, Hochschule Reutlingen	12:55	
			VERBUND-LÖSUNGEN
		14:00	SPEICHERTECHNIK BRINGT ENERGIEERZEUGER UND ENERGIEABNEHMER IN ZEITLICHE HARMONIE Herbert Huber, SenerTec Center GmbH
09:40	GRUSSWORT Franz Untersteller MdL Minister für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft des Landes Baden-Württemberg	14:25	HYBRIDE BLOCKHEIZKRAFTWERKE ALS VIRTUELLE STROMSPEICHER Dr. Friedrich Weng, Südwestdeutsche Stromhandels GmbH
	EINFÜHRUNG	14:50	BHKW, WÄRMEPUMPE UND SOLARSTROM – PASST DAS ZUSAMMEN? Dr. Boris Mahler, EGS-plan Ingenieurgesellschaft für Energie-, Gebäude- und Solartechnik mbH
09:55	DIE KWK – EIN SCHLÜSSELELEMENT DER ENERGIEWENDE! Dr. Joachim Nitsch, Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V.		
	BHKW UND PV	15:15	KAFFEEPAUSE
10:20	KOMBINATION BHKW UND PV-ANLAGEN – TECHNISCHE UND WIRTSCHAFTLICHE REALISIERUNG Christian Meyer, Energy Consulting Christian Meyer	15:45	NAHWÄRME
			INNOVATIVES NAHWÄRMEKONZEPT MIT BHKW UND BRENNSTOFFZELLE Norbert Hirt, Stadtwerke Heidelberg GmbH Thomas Machmeier, ENTEC Ingenieur GmbH
10:45	SENKUNG VON STROMSPITZEN IN EINEM INDUSTRIE-BETRIEB DURCH EINE KOMBINIERTER BHKW-PV-ANLAGE Klaus Staudt, Staudt Heizung Sanitär Energie GmbH		
		16:10	VERGLEICH OBJEKTVERSORGUNG / NAHWÄRME Dr. Jörg Lange, solares bauen GmbH Christian Neumann, Energieagentur Regio Freiburg GmbH
11:10	KAFFEEPAUSE		
11:40	KOMBINATIONSMÖGLICHKEITEN VON PV, ENERGIE-SPEICHER UND KWK IM VERBUND Sebastian Arns, Institut für ZukunftsEnergieSysteme (IZES) gGmbH	16:35	GIS-GESTÜTZTE KONZEPTION VON NAHWÄRMENETZEN Helmut Böhnisch, Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA)
	KWKK – KRAFT-WÄRME-KÄLTE-KOPPLUNG	17:00	ENDE DER VERANSTALTUNG
12:05	KWKK – KRAFT-WÄRME-KÄLTE-KOPPLUNG; POTENZIALE FÜR ENERGIEEINSPARUNG UND WIRTSCHAFTLICHKEIT Dr. Uli Jakob, Green Chiller – Verband für Sorptionskälte e.V.		
12:30	INTELLIGENTE ABWÄRMENUTZUNG DES BHKWS – KÜHLEN MIT SYSTEM Katrin Spiegel, SolarNext AG		

TEILNAHMEGEBÜHR

110 € (inkl. MwSt.)

Pausengetränke und Mittagsimbiss sind eingeschlossen.

ANMELDUNG

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung per E-Mail,
Fax oder Antwortschein per Post bis zum **15.09.2014** an:
Steinborn

innovative Gebäude-Energieversorgung

Rulfinger Str. 10

70567 Stuttgart

Tel.: 0711 / 75 86 41 84

Fax: 0711 / 12 89 27 00

www.kwk-tagung.de

info@kwk-tagung.de

KONTAKT

Prof. Dr. Bernd Thomas

Hochschule Reutlingen

Tel.: 07121/271-7041

E-Mail: bernd.thomas@reutlingen-university.de

TEILNEHMERKREIS

Die Tagung „Kraft-Wärme-Kopplung und Nahwärme im Verbund“ hat das Ziel, die Möglichkeiten der KWK im Verbund mit anderen Technologien aufzuzeigen. Angesprochen sind alle Personen, die mit der Umsetzung von KWK-Lösungen befasst sind. Aus diesem Grund sollen bewusst praktische Aspekte und die Präsentation entsprechender Praxisbeispiele im Vordergrund stehen.



Arbeitskreis Dezentrale Energietechnik



[qr-code-um.baden-wuerttemberg](http://qr-code-um.baden-wuerttemberg.de)



© Landeshauptstadt Stuttgart, Stadtmessungsamt

VERANSTALTUNGSORT

Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg, Außenstelle Neubau (Konferenzsaal 1 und 2)
Willy-Brandt-Straße 41, 70173 Stuttgart

FUSSWEG VOM HAUPTBAHNHOF

Vom Hauptbahnhof gehen Sie zu Fuß durch den Schlossgarten, am Planetarium vorbei und nehmen nach ca. 100 m rechts die ersten zwei Treppen der Fußgängerbrücke. Dann biegen Sie nach rechts ab und stoßen auf die Willy-Brandt-Straße. Diese gehen Sie links entlang bis zum Haupteingang des Gebäudes 41 (Gehzeit ca. 10 Minuten).

ANFAHRT MIT ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN

Vom Hauptbahnhof aus mit den Stadtbahnlinien U9 (Richtung „Hedelfingen“) oder U14 (Richtung „Remseck“) bis zur Haltestelle Neckartor. Die Haltestelle verlassen Sie durch den Ausgang Schlossgarten und gehen entlang der Willy-Brandt-Straße bis zum Haupteingang.

PARKMÖGLICHKEITEN

Es wird empfohlen, mit öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen. Es stehen keine kostenlosen Parkmöglichkeiten zur Verfügung. Gebührenpflichtige Parkplätze finden Sie in der Tiefgarage des Hotels „Le Méridien“.